

IHRE REISE

Rund um Spitzbergen – Im Reich von Eisbär & Eis

Reisetermin
 26.07.2027 - 09.08.2027

Reisedauer
 15 Tage

Reederei / Schiff
 MS Hondius / Oceanwide Expeditions



Vierbettkabine mit Bullauge



Vierbettbelegung



€8.150

pro Person

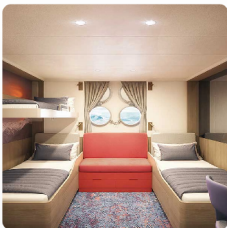
Gemeinschaftsbelegung



€8.150

pro Person

Dreibettkabine mit Bullauge



Dreibettbelegung



€9.850

pro Person

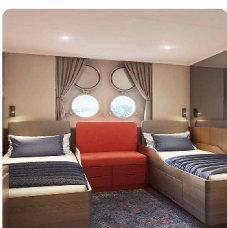
Gemeinschaftsbelegung



€9.850

pro Person

Doppelkabine mit Bullauge



Doppelbelegung



€11.400

pro Person

Einzelbelegung



€19.380

pro Person

Gemeinschaftsbelegung



€11.400

pro Person

Doppelkabine mit Fenster



Doppelbelegung


€ 12.550
 pro Person

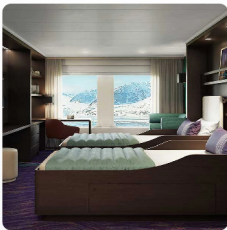
Einzelbelegung


€ 21.335
 pro Person

Gemeinschaftsbelegung


€ 12.550
 pro Person

Doppelkabine Deluxe



Doppelbelegung


€ 13.400
 pro Person

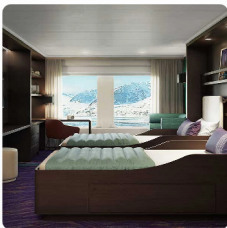
Einzelbelegung


€ 22.780
 pro Person

Gemeinschaftsbelegung


€ 13.400
 pro Person

Superior Kabine



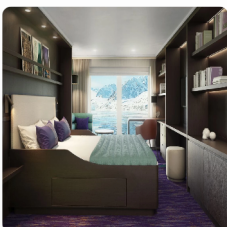
Doppelbelegung


€ 14.800
 pro Person

Einzelbelegung


€ 25.160
 pro Person

Junior Suite



Doppelbelegung


€ 16.950
 pro Person

Einzelbelegung


€ 28.815
 pro Person

Grand Suite mit eigenem Balkon

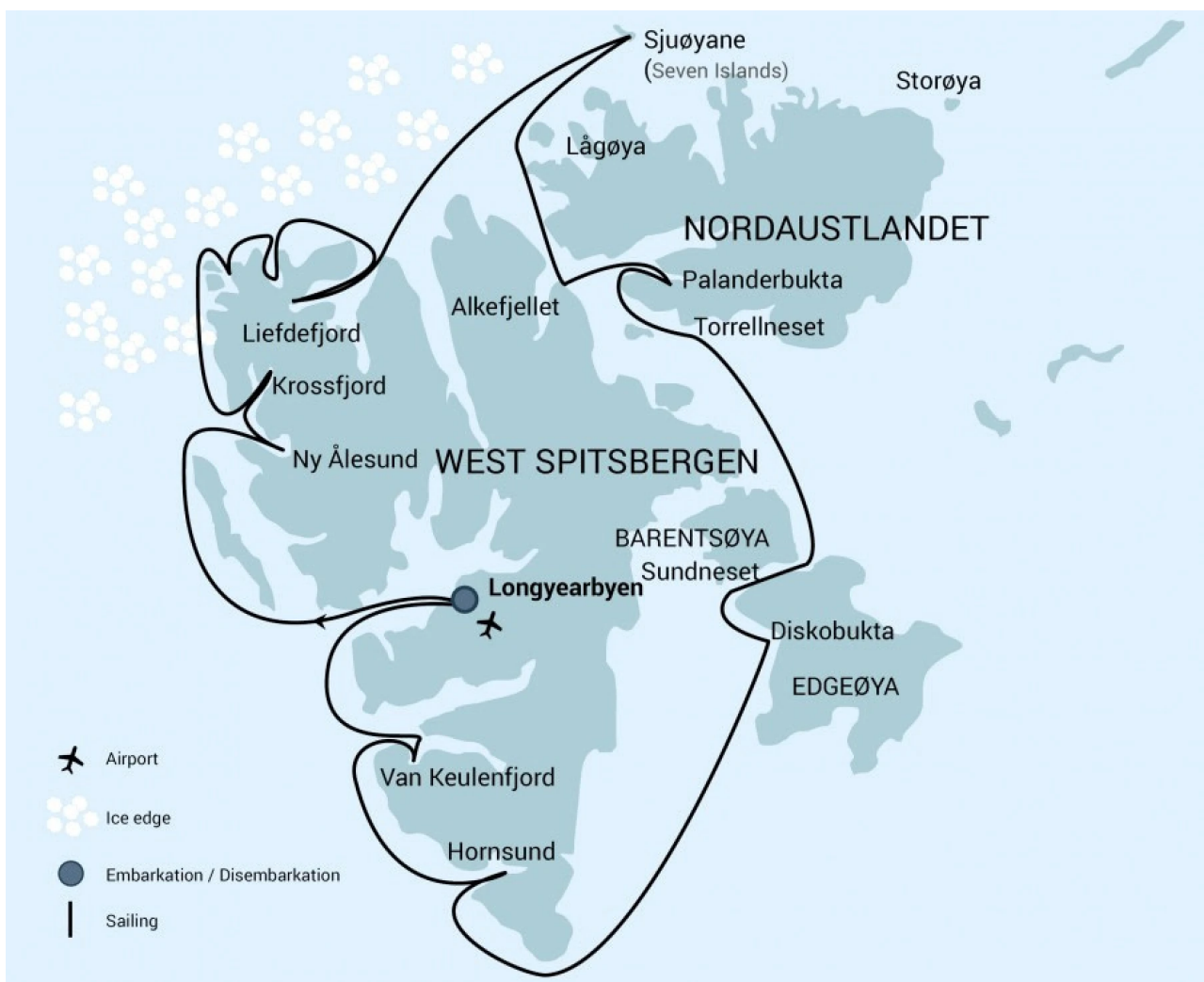


Doppelbelegung


€ 18.250
 pro Person

Einzelbelegung


€ 31.025
 pro Person



Aktivitäten

Lange Wanderungen sind für Gruppen von maximal 24 Passagieren vorgesehen, begleitet von zwei bewaffneten Expeditionsmitarbeitern und einem Zodiac, das vorausfährt, um entlang der Küste nach Eisbären Ausschau zu halten. Passagiere, die an dieser Aktivität teilnehmen, sollten bereit und in der Lage sein, mindestens 15 km (9 Meilen) in leicht unwegsamem Gelände zurückzulegen, das Küstenstreifen, Tundra, niedrige Hügel und Flussüberquerungen umfasst. Die Wanderungen dauern von Anfang bis Ende etwa sechs Stunden, einschließlich Pausen. Wir werden in gemächlichem Tempo wandern und kein alpines Gelände durchqueren. Passagiere, die nicht an den langen Wanderungen teilnehmen, gehen am Morgen am Startpunkt der Wanderung an Land und fahren dann zum Endpunkt der Wanderung, wo sie am Nachmittag zum zweiten Mal an Land gehen.

- Tag 1 Sie landen in Longyearbyen, dem Verwaltungszentrum von Spitzbergen, der größten Insel des Svalbard-Archipels. Genießen Sie einen Spaziergang durch diese ehemalige Bergbaustadt, deren Pfarrkirche und das Svalbard-Museum faszinierende Sehenswürdigkeiten bieten. Auch wenn die Landschaft karg wirkt, wurden hier mehr als hundert Pflanzenarten nachgewiesen. Am frühen Abend läuft das Schiff aus dem Isfjord aus, wo Sie vielleicht den ersten Zwergwal Ihrer Reise gesichtet haben.
- Tag 2 Auf der Fahrt zum Raudfjord an der Nordküste von Spitzbergen bietet sich Ihnen ein weitläufiger Fjord mit zahlreichen Gletschern – und vielleicht sogar mit Ringelrobben und Bartrobben. Die Klippen und die Ufer dieses Fjords beherbergen zudem blühende Seevogelkolonien, eine üppige Vegetation und bieten die Möglichkeit, Eisbären zu beobachten.
- Tag 3–5 Wenn wir auf der Ostgrönlandströmung entlang des Randes des Meereises in Richtung Südwesten segeln, können wir schließlich die Küste Nordostgrönlands erblicken. Halten Sie Ausschau nach Eisbären, Robben, Walen und Zugvögeln. Je nach Meereisbedingungen können wir bereits am Ende des 5. Tages an der Mündung des Davy Sound an Land gehen.
- Tag 6 Den ersten Teil des Tages wollen wir in Antarctic Havn verbringen, einem natürlichen Hafen für das alte historische Schiff „Antarctic“. Im Südwesten erstreckt sich ein weitläufiges Tal, in dem wir Gruppen von Moschusochsen beobachten können. Später gehen wir möglicherweise an der Mündung eines der südlich davon gelegenen Fjorde an Land, beispielsweise an der Ostseite des Nathorst-Fjords. Das hängt jedoch ganz von den Eisverhältnissen ab.
- Tag 7 Heute erreichen Sie den Scoresby Sund, während Sie entlang der vergletscherten Boons Kyst segeln. Sie können auch eine Zodiac-Fahrt an einer der Gletscherfronten vorbei unternehmen und die Basaltsäulen sowie die Eisformationen der Vikingebugt besichtigen.
Am Nachmittag planen wir, an der Ostküste von Milne Land vorbei zu segeln, inmitten einer Vielzahl riesiger Eisberge. Anschließend fahren wir weiter an Bjørneør vorbei und segeln in den Øfjord.
- Tag 8 Das Ziel ist eine Zodiac-Fahrt in der Nähe von Sorte Ø, umgeben von Eisbergen. Ihr kühles Blau-Weiß bildet einen starken Kontrast zu den nahegelegenen Sedimenthängen. Am Nachmittag ist eine Fahrt durch die nördlichen Teile des Røde Fjords und in den Harefjord geplant, bei der man Moschusochsen und das warme Herbstlaub bewundern kann.
- Tag 9 Am Morgen begegnen Sie kolossalen Eisbergen, von denen einige über 100 Meter hoch und mehr als einen Kilometer lang sind. Die meisten von ihnen liegen auf Grund, da der Fjord nur etwa 400 Meter tief ist. Anschließend gehen Sie in der Nähe von Sydkap an Land, wo Sie einen herrlichen Blick auf Hall Bredning genießen und gute Chancen haben, Polarhasen zu sehen.
Die heutige lange Wanderung führt von Sydkap nach Nordøstbugt (12 km in nordöstlicher Richtung), wo der von Holger Dankses Briller kommende Fluss ins Meer mündet. Wir planen, entlang der Küste nach Süden bis nach Satakajik zu wandern, wo wir Walwirbel und die Überreste von Thule-Sommerhäusern sehen werden. Passagiere, die nicht an der langen Wanderung teilnehmen möchten, treffen an diesem Ort zu ihrer zweiten Exkursion des Tages auf uns.
- Tag 10 Heute landen Sie in der Tundra auf Liverpool Land im Hurry Inlet. Am Nachmittag machen Sie Halt in Ittoqqortoormiit, der mit rund 500 Einwohnern größten Siedlung im Scoresbysund. In der Post können Sie Briefmarken für Ihre Postkarten kaufen oder einfach einen Spaziergang machen, um die Schlittenhunde und die zum Trocknen aufgehängten Felle von Robben und Moschusochsen zu sehen. Am Nachmittag fahren Sie weiter nach Süden und passieren dabei die malerischen Landschaften der Blossville-Küste.
- Tag 11 Die Insel Stewart Ø ist ein wichtiger Jagdstandort für die Bewohner von Scoresby Sund und zudem ein gutes Gebiet, um Eisbären, Narwale und die schönen Überreste von Thule-Häusern zu beobachten.
Der Rømer-Fjord bietet Ihnen die Möglichkeit, weit ins Landesinnere zu segeln, da er an seiner Mündung keine Gletscherfront aufweist und nicht mit Eis verstopft ist. An dieser Stelle haben Sie vielleicht die Gelegenheit, Narwale zu beobachten. An der Westküste, etwa auf halber Strecke zur Fjordmündung, befinden sich heiße Quellen.
- Tag 12 Einer der schönsten Fjorde Ostgrönlands mit guten Anlegemöglichkeiten, umgeben von Gletscherfronten und reich an Wildtieren, darunter verschiedene Robbenarten und oft auch Narwale.

Tag 13 Wir planen, in die Buchten De Reste Bugt und d'Aunay Bugt zu segeln – große Fjorde, die 1833 vom Franzosen De Blosseville benannt wurden, als er an dieser heute als Blosseville-Küste bekannten Küste zahlreiche Entdeckungen machte. Die Chancen, in diesen Fjorden Bären, Narwale und Robben zu sehen, stehen recht gut.

Tag 14 An einem Seetag haben Sie die Gelegenheit, beim Umrunden des Nordwestens Islands Wale und Seevögel zu beobachten.

Tag 15 Jedes Abenteuer, egal wie großartig es auch sein mag, muss irgendwann einmal zu Ende gehen. Sie gehen in Akureyri von Bord, wo Sie auf Wunsch mit einem Charterbus (eine sechsstündige Fahrt, die Sie im Voraus buchen müssen) zur Bushaltestelle „Harpa Concert Hall and Conference Centre“ in Austurbakki, Reykjavík, weiterfahren können – und nehmen Erinnerungen mit nach Hause, die Sie begleiten werden, wo auch immer Ihr nächstes Abenteuer Sie hinführt.

Im Preis inbegriffen

- Schiffsreise und Übernachtungen an Bord des gebuchten Schiffes gemäß der publizierten Reiseroute.
- Alle Mahlzeiten einschließlich Snacks, Kaffee und Tee während der gesamten Reise an Bord des Schiffes.
- Alle Landausflüge und Aktivitäten während der gesamten Reise inkl. Zodiac-Exkursionen.
- Fachkundige Vorträge und Führung eines internationalen Expeditionsteams an Bord und an Land.
- Kostenlose Nutzung von Gummistiefel und Schneeschuhen.
- Hin- und Retour Sammeltransfers und Gepäckabfertigung zwischen Flughafen, Hotels und Schiffen (gilt nur für Gruppenflüge von und nach Longyearbyen).
- Alle sonstigen Steuern und Hafengebühren rundum das Schiffsprogramm.
- AECO Gebühren und staatlichen Steuern.
- Umfangreiche Reiseunterlagen (Boarding Pass, Reiseinformationen).

Nicht im Preis inbegriffen

- Flüge, egal ob Linien- oder Charterflüge.
- Landarrangements vor und nach der Schiffsreise (z.B. Hotelübernachtungen an Land).
- Pass- und Visakosten.
- Reiseversicherungen
- Ein- und Abreisesteuern.
- Mahlzeiten an Land.
- Reisegepäck, Annullierung und persönliche Versicherung (wird dringend empfohlen).
- Übergepäckgebühren und alle Serviceleistungen an Bord wie Wäscherei, Bar, Getränkekosten und Telekommunikationskosten.
- Trinkgeld am Ende der Reisen für das Service-Personal an Bord (Richtlinien auf Anfrage).
- persönliche Ausgaben (Einkäufe, optionale Ausflüge)
- sonstige im Programm nicht genannte Leistungen

Ihr Schiff

Ihr Schiff ist die "MS Hondius". Ausführlich stellen wir Ihnen dieses Schiff auf unseren Schiffseiten vor. [Ausführliche Informationen](#) zu diesem Schiff.

Passagiere
174

Bordsprachen


Eisklasse
PC-6

